



<https://biz.li/4bw1>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 28. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 15.05.2015 um 12:12 von Redaktion LeineBlitz

Der TSV Pattensen möchte am Sonntag im Landesliga-Heimspiel gegen den HSC Blau-Weiß Tündern wieder in die Erfolgsspur zurückfinden.. Der TSV Pattensen möchte am Sonntag im Landesliga-Heimspiel gegen den HSC Blau-Weiß Tündern wieder in die Erfolgsspur zurückfinden. "Wir wollen ein gutes Fußballspiel abliefern und die drei Punkte in Pattensen behalten", sagt TSV-Trainer Hanno Kock. Die Tünderaner stehen bereits als Absteiger fest und sind am Sonntag der klare Außenseiter. Personell hat Kock wieder mehr Alternativen, Simon Hinske und Niklas Kern sind wieder an Bord. Zudem vermeldet der TSV Pattensen den ersten Neuzugang für die kommende Saison: Fabian Hoheisel, Bruder des Pattensers Philipp Hoheisel, wechselt von der TSV Burgdorf zum TSV Pattensen. "Wir sind mit weiteren Spielern in den Gesprächen sehr weit, in Kürze wird es da Entscheidungen geben", sagt Kock. **SV Arnum will den**



Nach drei Niederlagen in Folge gilt es für Simon Hinske und seine Mannschaftskollegen vom TSV Pattensen, sich wieder aufzurichten und drei Punkte gegen Blau-Weiß Tündern einzuspielen. / Foto: R. Kroll/Archiv

Spitzenreiter ärgernDie **SV Arnum** steht in der Bezirksliga 3 vor einer Mammutaufgabe. Morgen reist das Team um Trainer Michael Opitz zum Tabellenführer FC Eldagsen. "Eldagsen ist der Favorit. Nach der Niederlage am vergangenen Wochenende können die sich keinen Ausrutscher mehr erlauben, wenn sie aufsteigen wollen. Das macht es für uns sicherlich nicht leichter, aber wir wollen da etwas mitnehmen", sagt Opitz. Der Trainer geht davon aus, dass aus den letzten drei Spielen noch sechs Punkte gebraucht werden, um mindestens den Relegationsplatz zu belegen. "Am besten holen wir die ersten Punkte schon morgen", sagt Opitz. Personell hat er den gesamten Kader beisammen und kann somit aus dem Vollen schöpfen. **Koldinger SV peilt drei Punkte an**Mit der SG Letter 05 trifft am Sonntag ein Gegner auf den **Koldinger SV**, der sich noch nicht sämtlicher Abstiegsorgen entledigt hat. "Wir haben mehr Qualität als der Gegner und wollen unbedingt gewinnen und unserem Publikum ein gutes Spiel abliefern", sagt KSV-Trainer Henrik Busche. Nach dem Sieg am vergangenen Wochenende hat der Koldinger SV wieder Selbstvertrauen getankt. "Für uns geht es darum, die restlichen Spiele erfolgreich zu gestalten und in der Tabelle vielleicht noch zu klettern. Dafür müssen wir gegen einen Gegner wie Letter 05 gewinnen", sagt Busche. **Pietsch fordert Reaktion seiner Mannschaft**Nach dem enttäuschenden Auftritt bei der 1:3-Niederlage gegen den Tabellenletzten MTV Ilten gibt es beim **SV Germania Grasdorf** Redebedarf. "Wir werden heute Abend beim Training über das Spiel sprechen. Mit der Art und Weise war ich überhaupt nicht einverstanden. Für uns geht es zwar um nichts mehr in dieser Saison, aber wir müssen Charakter zeigen", sagt Trainer Stephan Pietsch. Gegen den TSV Fortuna/ Sachsenross Hannover muss die Germania hochkonzentriert zur Sache gehen, denn die Fortunen benötigen noch Punkte im Kampf um den Klassenerhalt. "Mit einer Einstellung wie am letzten Sonntag werden wir gegen Fortuna untergehen. Ich hoffe, dass die Mannschaft jetzt eine Reaktion zeigt und die richtige Einstellung an den Tag legt", sagt Pietsch. Verzichten muss Pietsch auf Marvin Krüger (Muskelfaserriss) und Leutrim Ferizi (Knieprobleme). Dafür sind Felix Rieder und Riadh Amin Awdi wieder dabei.